



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

Intelligent vernetzt: SMA Data Manager beim 3. Plugfest E-Mobility erfolgreich getestet

Niestetal/ Brüssel, 29. Januar 2019 – Wer sein Elektrofahrzeug zuhause auflädt, spart Zeit und Kosten. Umso mehr wenn das Laden des E-Autos intelligent mit dem häuslichen Energiesystem vernetzt ist. Beim 3. Plugfest E-Mobility der EEBUS-Initiative stand deshalb die Kommunikation zwischen Ladeinfrastruktur und weiteren häuslichen Energieerzeugern und -verbrauchern auf dem Prüfstand. Ein Ergebnis: Der Data Manager S der SMA Solar Technology AG (SMA) ermöglicht als Zentrale des SMA Heimenergiemanagements (HEMS) sicheres und kostenoptimiertes Laden.

„Auf dem Energiemarkt rücken Energieerzeuger, Verbraucher und Netze immer näher zusammen. Komponenten in Energiesystemen, die über EEBUS kommunizieren, sprechen dieselbe Sprache. Das macht eine bessere Abstimmung und Optimierung der Energieflüsse möglich“, sagt Maik Brüscke, Leiter Product Group Solutions bei SMA. „Beim Plugfest in Brüssel steht E-Mobility als wichtige Säule der zukünftigen Energieversorgung im Fokus. Wir freuen uns, dass unsere Energiemanagement-Plattform ennexOS und der SMA Data Manager S mit der EEBUS-Spezifikation effiziente Ladevorgänge für E-Fahrzeuge ermöglichen. Darüber hinaus vernetzt der SMA Data Manager S zukünftig die Sektoren Strom inklusive selbst erzeugtem PV-Strom, Wärme, Elektromobilität und Speicher im häuslichen Energiemanagement. Auf diese Weise können Verbraucher Energie optimal nutzen und Kosten sparen.“

„Das Elektroauto spielt künftig eine wichtige Rolle in der digitalen Energiewelt. Als flexibler Energiespeicher hat es großes Potenzial, die E-Mobilität in Kombination mit der Energiewende voranzutreiben und durch regenerative Erzeugung bedingte Spitzenlasten abzufedern. Deshalb engagiert sich Audi für eine nahtlose und branchenübergreifende Kommunikation im Energiesystem der Zukunft. Unser erstes vollelektrisches Serienauto Audi e-tron vernetzt sich intelligent mit dem häuslichen Energiesystem und bietet dem Kunden so einen echten Mehrwert“, sagt Veit Rohrberg, Leiter Entwicklung Smart Charging bei Audi.

Einheitlicher Standard für störungsfreie Kommunikation

Beim Plugfest E-Mobility am 28. und 29. Januar testen EEBUS-Mitglieder im Audi Werk Brüssel ihre Entwicklungen auf Basis des offenen Kommunikationsstandards. Entwickler und Ingenieure prüfen hierbei in Modellversuchen, ob Photovoltaikanlage, Ladeinfrastruktur, Elektroauto und Heizung störungsfrei miteinander kommunizieren. Die Vernetzung der Geräte findet über ein sogenanntes Heimenergie-Managementsystem (HEMS) statt. In dieser Leitzentrale laufen sämtliche Informationen zusammen, sodass sich alle Geräte über ihren Strombedarf austauschen können. Im Anschluss an das Plugfest werden die beteiligten Unternehmen die EEBUS-Spezifikationen für den Bereich E-Mobilität verabschieden.



SMA und AUDI AG kooperieren bei E-Mobilität

Im Juni vergangenen Jahres haben SMA und die AUDI AG ihre Kooperation im Bereich Elektromobilität bekannt gegeben. Mit dem SMA Data Manager S und dem Ladesystem connect der AUDI AG kann der neue Audi e-tron komfortabel, sicher und kostengünstig geladen werden. Der SMA Data Manager S sorgt dafür, dass die Batterien immer dann mit Strom versorgt werden, wenn er besonders günstig ist. Dabei werden persönliche Mobilitätswünsche genauso berücksichtigt wie Abfahrtszeit oder Ladelevel. Dank der intelligenten Ladefunktionen profitieren Kunden von einem Blackout-Schutz. Der Kunde lädt immer mit der maximal verfügbaren Leistung, die der Hausanschluss und das Auto ermöglichen. Das Ladesystem berücksichtigt dabei den Bedarf der anderen Verbraucher und vermeidet so ein Überlasten des Hausanschlusses und das Auslösen der Hauptsicherung. Verfügt das Haus über eine Photovoltaik-Anlage, können Anwender den Ladevorgang so optimieren, dass der Audi e-tron bevorzugt mit dem selbsterzeugten Strom lädt.

Über SMA

Die SMA Gruppe ist mit einem Umsatz von rund 900 Millionen Euro im Jahr 2017 ein global führender Spezialist für Photovoltaik-Wechselrichter, einer zentralen Komponente jeder Solarstromanlage. SMA bietet ein breites Produkt- und Lösungsportfolio an, das einen hohen Energieertrag für solare Hausdachanlagen, gewerbliche Solarstromanlagen und große Solarkraftwerke ermöglicht. Zur effizienten Steigerung des PV-Eigenverbrauchs kann die SMA Systemtechnik einfach mit unterschiedlichen Batterietechnologien kombiniert werden. Intelligente Energiemanagement-Lösungen, digitale Energielösungen sowie umfangreiche Servicedienstleistungen bis hin zur operativen Betriebsführung von Solarkraftwerken runden das Angebot von SMA ab. Hauptsitz des Unternehmens ist Niestetal bei Kassel. SMA ist in 19 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit mehr als 3.000 Mitarbeiter, davon allein 500 in der Entwicklung. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch über 1.200 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im SDAX gelistet.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805



Presse@SMA.de

Kontakt Presse:

Susanne Henkel

Manager Corporate Press

Tel. +49 561 9522-1124

Presse@SMA.de

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannt Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.